

Sulzbacher Anzeiger

KW 39 · 25.9.2026

mit amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0

Wir wissen Ihre
Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer



BLUMENAUER
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de

Wieder großer Andrang beim Herbstbasar



Ein großer Erfolg war auch in diesem Jahr der Waldnest-Herbstbasar am Samstag in der Eichwaldhalle. Die Organisatorinnen zählten mehr als 450 Besucherinnen und Besucher, die aus rund 8.000 angebotenen Artikeln auswählen konnten.

Foto: Schlosser

Sulzbach (sa) – Rund 450 Besucherinnen und Besucher, etwa 8.000 Artikel und jede Menge gute Stimmung: Der Herbstbasar des Fördervereins der Kita Waldnest war auch in diesem Jahr ein großer Erfolg.

Am vergangenen Samstag öffnete die Eichwaldhalle wieder einmal ihre Türen für den beliebten Kinderbasar. Obwohl auch in Schwalbach und Niederhöchstadt ähnliche Basare stattfanden, herrschte bereits kurz nach Beginn reges Treiben: Zahlreiche Familien aus Sulzbach und Umgebung waren gekommen, um nach gut erhaltener Kinderkleidung, Spielzeug, Büchern und praktischem Zubehör zu stöbern.

Mit rund 8.000 angebotenen Artikeln war die Auswahl in diesem Jahr nach Angaben der Veranstalterinnen so groß wie noch nie. Damit bei der Vielzahl an Waren trotzdem der Überblick nicht verloren ging, hatten zahlreiche Helferinnen und Helfer im Vorfeld kräftig angepackt. Kleidung und andere Artikel wurden angenommen, sortiert, übersichtlich präsentiert und nach Größen und Kategorien geordnet. So konnten die Besucherinnen und Besucher gezielt auf die Suche gehen und

dabei sicherlich das ein oder andere Schnäppchen entdecken.

Besonders positiv wurde von vielen der rund 450 Gästen die gute Organisation und übersichtliche Präsentation des Basars hervorgehoben. Überall im Saal standen Ordnerinnen mit gelben Warnwesten, die die Fragen der Besucherinnen und Besucher beantworteten und ihnen halfen, schnell die gewünschten Warenkategorien und Größen in der großen Halle zu finden. Trotz des großen Besucherandrangs blieb die Atmosphäre so angenehm und entspannt. Und so mancher Einkaufskorb füllte sich schneller als geplant.

Waffeln und anderen Snacks

Natürlich durfte auch die traditionelle Bewirtung nicht fehlen. Der Duft von frisch gebackenen Waffeln zog durch die Halle. Dazu gab es eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und herzhaften Snacks. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, nach dem Einkauf noch gemütlich zusammenzusitzen, sich auszutauschen und den Einkauf bei Kaffee

und Kuchen im Café hinter dem Kassenbereich ausklingen zu lassen.

Die Organisatorinnen zeigten sich entsprechend zufrieden mit der großen Resonanz und dem gelungenen Ablauf. „Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit viel Zeit und Engagement vor, während und nach der Veranstaltung zum Erfolg des Basars beigetragen haben. Ohne diese tatkräftige Unterstützung wäre eine Veranstaltung in dieser Größenordnung nicht möglich“, schreibt Christina Hans vom Organisationsteam.

Vorfreude auf den nächsten Basar

Kaum ist der Herbstbasar vorbei, kann schon der nächste Termin im Kalender notiert werden: Am Samstag, 6. März 2027, findet der nächste Frühlings- und Sommerbasar wieder in der Eichwaldhalle statt.

Dann werden gut erhaltene Kinderkleidung für die wärmere Jahreszeit, Spielsachen und vieles mehr angeboten. Auch auf die beliebte Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Waffeln dürfen sich die Besucherinnen und Besucher erneut freuen.

CDU fordert Hitzeschutz-Maßnahmen für Sulzbach

Sulzbach (MS) – Die CDU-Fraktion will die Gemeinde Sulzbach besser auf längere Hitzeperioden vorbereiten. Für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung hat sie einen Antrag eingereicht, der kurzfristige Hilfen und langfristige Veränderungen im öffentlichen Raum vorsieht. Der Gemeindevorstand soll dazu einen Maßnahmenkatalog erarbeiten.

Nach den Vorstellungen der CDU soll die Gemeinde zunächst prüfen, welche Maßnahmen sich bei angekündigten Hitzeperioden kurzfristig umsetzen lassen. Dazu gehören Informationen und Verhaltensempfehlungen für die Bevölkerung. Außerdem schlägt die Fraktion ein generationenübergreifendes Unterstützungsnetzwerk vor. Unter dem Motto „Jung hilft Alt“ könnten insbesondere alleinlebende und gefährdete Menschen Unterstützung erhalten. Vereine, Hilfsorganisationen, örtliche Einrichtungen sowie ehrenamtlich Engagierte sollen dabei einbezogen werden. Die CDU regt außerdem an, öffentlich zugängliche Orte auszuweisen, die bei großer Hitze Schutz bieten. Als mögliche Beispiele

nennt sie Kirchen, das Rathaus und Gewölbekeller. Dort könnten sich insbesondere Menschen aufhalten, für die hohe Temperaturen eine besondere Belastung darstellen.

Ein weiterer Vorschlag betrifft kostenloses Trinkwasser. Die Gemeinde soll prüfen, ob ein „Refill-Konzept“ oder eine Sulzbacher Trinkwassertankstelle eingerichtet werden kann. Bürgerinnen und Bürger könnten dann beispielsweise in Geschäften, einer Apotheke oder im Rathaus ihre Trinkflaschen kostenlos auffüllen. Auch mit örtlichen Gewerbetreibenden und Unternehmen soll die Gemeinde über mögliche Folgen längerer Hitzeperioden und eine Zusammenarbeit sprechen.

Daneben fordert die CDU mittel- und langfristige Veränderungen im öffentlichen Raum. Grünflächen sollen schrittweise mit Baumarten, Sträuchern und Bodendeckern bepflanzt werden, die Hitze und Trockenheit besser vertragen. Auf Straßen und Plätzen sollen zusätzliche Bäume und geeignete Pflanzkübel Schatten schaffen. Auch Gießpatenschaften nennt die Fraktion als mögliche Maßnahme.

Kunsthandel Henel Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de**

Orientierungsgespräche für Existenzgründer

Existenzgründerinnen und Existenzgründer sowie Unternehmensnachfolger können sich am Dienstag, 6. Oktober, von 9 bis 12 Uhr kostenlos beraten lassen. Die Orientierungsgespräche finden im Sulzbacher Rathaus in der Hauptstraße 11 statt. Alternativ ist eine telefonische Beratung möglich. Die Gemeinde bietet die Gespräche gemeinsam mit dem gemeinnützigen Verein zur Förderung von Existenzgründungen an. Eine Anmeldung beim Sekretariat des Bürgermeisters unter der Telefonnummer 06196-7021101 ist erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter vfe-kelkheim.de im Internet. Der nächste Beratungstermin ist für Dienstag, 3. November, von 9 bis 12 Uhr vorgesehen.

Stammtisch für Menschen mit Multipler Sklerose

In Sulzbach soll ein regelmäßiger Stammtisch für Menschen mit Multipler Sklerose entstehen. Initiatorin Alexandra Schneider möchte Betroffenen die Möglichkeit geben, sich über ihren Alltag und ihre Erfahrungen mit der Erkrankung auszutauschen. Im Mittelpunkt sollen persönliche Gespräche und das gemeinsame Beisammensein stehen. Geplant ist ein Treffen pro Monat, bei dem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch gemeinsam essen können. Der Stammtisch befindet sich derzeit noch in der Planungsphase. Die genauen Termine sollen anhand der Rückmeldungen der Interessierten festgelegt und anschließend bekannt gegeben werden. Wer Interesse an einer Teilnahme hat, kann sich per E-Mail an ms-hilfe-sulzbach@web.de wenden.

Musikwerkstatt hat noch freie Plätze

Eschborn (ew) – Die Musikschule Taunus bietet in Eschborn noch freie Plätze in ihrer „Musikwerkstatt I“ für vier- bis fünfjährige Kinder an. Der Kurs findet dienstags von 16 bis 17 Uhr statt. Die Kinder nehmen ohne Elternteil teil und lernen Musik in der Gruppe kennen. Sie singen und tanzen, bewegen sich zu Rhythmen und gestalten einfache Kinderlieder. Dabei beschäftigen sie sich spielerisch mit Tonhöhen und musikalischen Gegensätzen wie laut und leise oder schnell und langsam. Auch eigene Klanggeschichten gehören zum Programm. Mit Stimme, Bewegung und Instrumenten können die Kinder musikalische Ideen ausprobieren. Zudem basteln sie einfache Instrumente, die anschließend beim gemeinsamen Musizieren eingesetzt werden. Ergänzende Eltern-Kind-Stunden ermöglichen es den Eltern, Einblicke in das musikalische Erleben ihrer Kinder zu erhalten. Weitere Informationen über die „Musikwerkstatt I“ und andere Angebote für Kinder bis sechs Jahre gibt es unter musikschule-taunus.de im Internet.

Von Sulzbach aus in die ganze Welt



Landrat Michael Cyriax hob vor den rund 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmern des „Sulzbach Business Forums“ die Besonderheiten des Standorts MTK hervor. Foto: Schlosser

Sulzbach (MS) – „Sulzbach, MTK und die Welt“ war das Motto des jüngsten „Sulzbach Business Forums“, das am Mittwoch vergangenen Woche in den Räume von „Cosnova“ stattfand.

Zum zweiten Mal war das Kosmetik-Unternehmen aus der Straße „Am Limespark“ neben der Gemeinde Veranstalter des jährlichen Netzwerktreffens Sulzbacher Unternehmer und Lokalpolitiker. Und das Angebot wurde gut angenommen. Rund 80 Besucherinnen und Besucher kamen in der Mensa des Unternehmens zusammen.

Der provokant hochgestochene Titel des Abends war keineswegs übertrieben. Denn Cosnova hat sich in Sulzbach vom Start-Up zu einem weltweit tätigen Unternehmen entwickelt. 650 der rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten mittlerweile in der Zentrale in Sulzbach. Die Firma ist in 90 Ländern vertreten und hat im vergangenen Jahr einen Umsatz von 991 Millionen Euro gemacht. Im Bereich Make-Up gehören die Cosnova-Marken „Essence“ und „Catrice“ zu den stärksten der Welt.

Die beeindruckenden Zahlen der noch jungen, erst 25 Jahre währenden Geschichte von Cosnova trug Geschäftsführerin Gesine Hild vor. Sie berichtete auch über die ambitionierten Ziele des Sulzbacher Unternehmens: „Wir wollen weltweiter Absatzmarktführer werden“, erklärte sie. In Deutschland und Europa habe man das bereits geschafft.

Gesine Hild erläuterte aber auch die besondere Unternehmenskultur von Cosnova. Viele und schnelle Innovationen, sowie ein Be-

kenntnis zur Nachhaltigkeit gehörten genauso dazu wie ein fairer Umgang mit den Mitarbeitern und Lieferanten.

Auch Landrat Michael Cyriax war voll des Lobes für Cosnova und seine Erfolgsgeschichte. Er hatte zuvor den Impulsvortrag gehalten und hatte mit einigen Zahlen die Brücke von Sulzbach über den Main-Taunus-Kreis bis zum Rest der Welt geschlagen. Er legte dar, wie wichtig es ist, dass Unternehmen wie Cosnova in Deutschland investieren, damit die Talfahrt der Wirtschaft aufgehalten werden kann.

Entsprechend positiv bewertete Michael Cyriax, dass das Unternehmen viele Millionen Euro in den Umbau des einstigen Unisys-Gebäudes stecken will, das zur neuen Firmenzentrale werden soll. Der Main-Taunus-Kreis und auch die Gemeinde Sulzbach würden Cosnova dabei an jeder Stelle unterstützen.

Das stellte auch Bürgermeister Elmar Bociek heraus. Er erinnerte in seinem Grußwort daran, dass der internationale Wettbewerb immer härter wird. „Da versuchen wir als Gemeinde und Kreis so gut wie möglich entgegen zu wirken“, versprach er. Der Standortvorteil des Main-Taunus-Kreises sei kein „Naturgesetz“, sondern er müsse permanent gepflegt werden.

Nach den Vorträgen diskutierten die Teilnehmer in vielen kleinen Gesprächsrunden bei Fingerfood über Sulzbach, den MK und die Welt und dabei wurde auch so mancher neuer Geschäftskontakt geknüpft oder alte wiederbelebt.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



**Katholische Pfarrei
Heilig Geist am Taunus**

Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

Freitag, 25. September
19:00 Maria Geburt (AH) Messe

Samstag, 26. September
18:00 Maria Geburt (AH) Messe

Sonntag, 27. September
09:30 Rosenkranzkönigin (SU) Messe
11:00 St. Katharina (BS) Messe
14:30 Maria Hilf (NH) Familiengottesdienst zu Erntedank mit der Kita

Mittwoch, 30. September
09:15 Rosenkranzkönigin (SU) Messe

Adressen und Ansprechpartner:

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus,
Taunusstr. 13, 65824 Schwalbach
pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr,
Di-Do 15-17 Uhr, Tel. 06196-774500
Pfr. Alexander Brückmann, Tel. 06196-7745021, Sprechzeit nach Vereinbarung

Kirche St. Katharina und Pfarrbüro
Bad Soden, Salinenstraße 1
Öffnungszeiten:
Di 14-16 Uhr und Do 9-12 Uhr;
Martina Schönthaler: Tel. 06196-20487-22,
m.schoenthaler@heilig-geist-am-taunus.de

Kirche Maria Rosenkranzkönigin und Pfarrbüro Sulzbach
Eschborner Straße 2a
Öffnungszeit: Freitag 10-12 Uhr
Irmi Zeikowski, Tel. 06196-2048727,
i.zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de

Kindertagesstätte Sulzbach,
Neugartenstr. 46, Bettina Watzl (Leitung),
Tel. 06196-2048760,
sulzbach@kita.heilig-geist-am-taunus.de

**Neuapostolische Kirche
in Hessen KdöR**

Die Gottesdienstzeiten finden Sie unter
nak-kelkheim.de im Internet.
Gemeinde Kelkheim/Ts., Tilsiter Straße 25
65779 Kelkheim, Telefon 0231-99785634
gemeinde@nak-kelkheim.de



**Evangelische Kirchengemeinde
Sulzbach**

**Gottesdienste, Andachten und
Veranstaltungen:**

Samstag, 26. September
18 Uhr: Andacht zur Stille mit
Prädikantin Monika Dicke

Sonntag, 27. September
10 Uhr: Erntedank-Gottesdienst mit
Pfarrer Axel Elsenbast –
anschließend Gemeindefest

Donnerstag, 1. Oktober
18.30Uhr: Bibel-Gesprächskreis im
evangelischen Gemeindehaus

Sonntag, 4. Oktober
10 Uhr: Gottesdienst mit
Prädikantin Reinhild Bähr

Adressen und Ansprechpartner:

Evangelisches Pfarramt:
Gemeindesekretärin Claudia Springer
Platz an der Linde 5,65843 Sulzbach
Tel.06196-500710
Kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de
www.evangelisch-im-vortaunus.ekhn.de
Öffnungszeiten:
Mo.10-12 Uhr und Do.14-16 Uhr
In dringenden Fällen
Pfarrer Axel Elsenbast Tel.06196-500712
Axel.Elsenbast@ekhn.de

Gemeindesekretärin: Claudia Springer
Kirchenvorstand: Matthias Brandt,
Tel. 0173-3237006

Saalvermietung: Sandra Schiwy,
Tel. 06196-74208, sandra_schiwy@web.de

Ev. Kindertagesstätte:
Platz an der Linde 4, Tel. 06196-500715,
kita.sulzbach@ekhn.de,
Komm. Leiterin: Cynthia Emmanuele

Evang. öffentl. Bücherei:
Cretzschmarstraße 6,
Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller,
Tel. 06196-9996383, evoeb@gmx.de
Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. von 16.00 Uhr
bis 18.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Bethel

Ihre Spende hilft kranken Kindern!
Bitte online spenden unter: www.kinder-bethel.de



Mehr Infos
über Nada

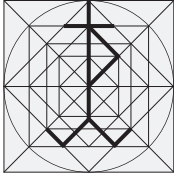
Mit

2€
die Welt
verändern

**Du & ich
lernen mit geflüchteten
Kindern im Libanon.**

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



GRABMALE

TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT

www.steinmetz-pyka.de

DIRK PYKA

HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76



Pietät Zachow

Tag und Nachruf: 06196 22118
Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow
Bahnstraße 17
65843 Sulzbach (Taunus)
www.pietaet-zachow.de

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •
Betreuung im Sterbefall • Bestattungsvorsorge

Bad Soden am Taunus • Liederbach am Taunus • Kelkheim (Taunus) • Sulzbach (Taunus)

Nutzen Sie die Erfahrung
und Sachkenntnis eines
traditionellen Bestattungs-
unternehmens...



Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-
Seebestattungen
- Fachunternehmen für In-
und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller
Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

**Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag
und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.**

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

SULZBACHER SPITZEN

Gefährliche Superhelden

von Mathias Schlosser



Sie können drei Tage lang ununterbrochen schwimmen, mehr als 1.000 Nachkommen im Jahr bekommen und sogar Beton durchbeißen – und trotzdem, oder vielleicht gerade deswegen mag sie niemand: Ratten. Denn wer mit solchen Superkräften ausgestattet ist, kann auch jede Menge Schaden anrichten, auch wenn er nur 250 Gramm wiegt. Die Nager verbreiten von Salmonellen bis zum Hanta-Virus bis zu 70 Krankheitserreger, fressen sich durch Vorratskeller und beißen gerne auch mal Stromkabel durch, was dann nicht nur der Ratte, sondern dem ganzen Haus zum Verhängnis werden kann, wenn der Biss zu einem Kurzschluss führt.

Herbstkonzert der Sängervereinigung

Die Sulzbacher Sängervereinigung lädt am Sonntag, 11. Oktober, um 15 Uhr zu ihrem Konzert „Herbstzauber von Schubert bis Lloyd Webber“ ein. Im Schultheißensaal des Bürgerzentrums Frankfurter Hof präsentieren die Sängerinnen und Sänger ein Programm,

In Sulzbach sind die Nager nun wieder vermehrt aufgetreten und daher ist es bei aller Faszination für biologische Details wichtig, dass sie bekämpft werden. Denn es sind viele: Wenn – wie jetzt in Sulzbach – die scheuen Nager schon am Tag zu sehen sind, schätzen Experten, dass es pro menschlichem Einwohner bis zu vier der Tiere gibt. Im Sulzbacher Untergrund könnten also rund 30.000 bis 40.000 Ratten unterwegs sein. Und über die Vermehrungsrate haben wir ja bereits gesprochen. Es ist nicht schön, wenn Tiere getötet werden müssen, erst Recht nicht, wenn sie so außergewöhnliche Fähigkeiten haben wie Ratten. Aber in diesem Fall gibt es leider keine Alternative.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an redaktion-sua@hochtaunus.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

das von klassischer Musik bis zu bekannten Melodien aus der heutigen Zeit reicht. Als Gast tritt die Musical-Darstellerin Anuschka Uher auf. Für die Besucherinnen und Besucher gibt es Kaffee, selbst gebackenen Kuchen und Getränke. Der Eintritt ist frei.

Bernhard Westerberger im Bürgerhaus

Sulzbach (sa) – Bernhard Westerberger vom Hofheimer Showspielhaus kommt am Samstag, 14. November, mit seinem Soloprogramm „Gestern ging’s noch“ nach Sulzbach. Die Vorstellung im Bürgerhaus am Platz an der Linde beginnt um 20 Uhr. Karten gibt es ab sofort für 22 Euro im Vorverkauf im „Studio M“ in der Hauptstraße 64. Veranstalter ist die Initiative „Bürger fürs Bürgerhaus“. Sie hatte bereits im März 2023 die beiden Leiter des Showspielhauses, Hans-Jürgen Mook und Bernhard Westerberger, nach Sulzbach geholt. Damals zeigten sie vor ausverkauftem Haus die Generalprobe von „Siggi & Horst GmbH“.



Bernhard Westerberger zeigt sein aktuelles Programm „Gestern ging’s noch“ Mitte November im Bürgerhaus am Platz an der Linde. Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Foto: Westerberger

Nun steht Bernhard Westerberger allein auf der Bühne. „Gestern ging’s noch“ ist sein viertes Soloprogramm. Darin erzählt der 1966 geborene Kabarettist seine Lebensgeschichte weiter. Im Mittelpunkt steht ein Großvater, der seinen Erziehungsauftrag weiterhin ernst nimmt und darüber nachdenkt, wie die Welt seiner Enkel in 20 Jahren aussehen könnte. Das Showspielhaus kündigt das Programm als „Alltagssatire in seiner reinsten Form“ an. Der Saal des Bürgerhauses öffnet bereits um 18 Uhr. Vor Beginn der Vorstellung werden Speisen und Getränke angeboten. Dazu gehören Rippchen mit Kraut und Apfelwein.

Hospizverein bildet Helfer aus

Main-Taunus-Kreis (sa) – Der Hospizverein Lebensbrücke beginnt im Oktober mit einer neuen Ausbildung für Hospizhelferinnen und -helfer. Gesucht werden Menschen, die einfühlsam auf andere zugehen können und sich mit den Themen Leben und Sterben auseinandersetzen möchten. Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es per E-Mail an info@hospizverein-lebensbruecke.de oder unter der Telefonnummer 06145-971420. Informationen stehen auch unter hospizverein-lebensbruecke.de im Internet.

Auslagestellen
Sulzbacher Anzeiger
Rathaus, Hauptstraße 11
Kiosk, Hauptstraße/Ecke Im Erlenfeld
Kiosk Lotto Cemal, Hauptstraße 5
Bäckerei Waldschmitt,
Hauptstraße

NACHHALTIG. DESIGN. TRADITION.

Die Massivholzbetten der Coburger Werkstätten bieten in verschiedenen Modellen den perfekten Schlafkomfort seit über 120 Jahren.

Deutsche Handwerksqualität bei uns im Sortiment. Überzeugen Sie sich selbst.

Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174 60314 Frankfurt/Main	Cityhaus: Sandgasse 6 60311 Frankfurt/Main	Bad Homburg: Waisenhausstraße 2 61348 Bad Homburg
---	---	--

www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

MEDIZIN FORUM

GESUND & AKTIV IM ALTER

Experten diskutieren über aktuelle Erkenntnisse der Medizin.

KEIN PROBLEM MIT BLASENSCHWÄCHE

Es passiert beim Lachen, Niesen, Tragen schwerer Einkaufstaschen oder beim Sport: Blasenschwäche ist gar nicht so selten. Die Expertinnen aus dem VARISANO KRANKENHAUS BAD SODEN, DR. ANNE VOLLMANN, DR. MARLENE KLAUS-OSADA (Fachärztinnen für Gynäkologie) sowie DR. ANNIKA RUMMEL (Fachärztin für Urologie), klären über die Ursachen und Vorbeugemaßnahmen auf und erläutern, wie Beckenbodentraining oder eine OP helfen können.

30.9.2026 16.00 UHR

Anmeldung unter
Telefon 06173/93 44 93.

Der Eintritt ist frei.

Rosenhof Kronberg • Am Weißen Berg 7 • 61476 Kronberg • kronberg@rosenhof.de
www.rosenhof.de • facebook.com/www.rosenhof.de

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 19: Die Berechnung des Zugewinnausgleichs von Andrea Peyerl

Vor der Berechnung des Zugewinnausgleichsanspruchs steht zunächst die Berechnung des von beiden Eheleuten erzielten Zugewinns.

Betrachtet wird dabei das gesamte Vermögen eines jeden Ehegatten. Einzelne Gegenstände werden nicht isoliert ausgeglichen.

Anhand der erteilten Auskünfte, die wechselseitig verlangt werden können, werden die Summe des Endvermögens und die Summe des Anfangsvermögens ermittelt. Das Anfangsvermögen wird anschließend von dem vorhandenen Endvermögen in Abzug gebracht. Die Differenz zwischen Anfangs- und Endvermögen stellt den Zugewinn dar. Die Summen des erzielten Zugewinns werden gegenübergestellt. Sofern der Zugewinn des einen Ehegatten den Zugewinn des Anderen übersteigt, ist die Hälfte des Differenzbetrages durch Zahlung auszugleichen.

Beispiel: Die Ehefrau hat einen Zugewinn in Höhe von 600.000,00 € erzielt. Der Zugewinn des Ehemannes beläuft sich auf 900.000,00 €. Die Differenz beträgt 300.000,00 €. Der Ehemann muss einen Ausgleich in Höhe der Hälfte der Differenz, also einen Betrag von 150.000,00 €, an die Ehefrau zahlen. Im Ergebnis haben damit beide Eheleute einen Zugewinn in Höhe von 750.000,00 €.

Die Frage, ob während der Ehe ein ausgleichspflichtiger Zugewinn erzielt wurde, sollten Sie auf jeden Fall überprüfen lassen.

Fortsetzung am Freitag, dem 9. Oktober 2026.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Der Schulbus nach Schwalbach fährt wieder

Einsatz zwischen 02. November 2026 und 26. Februar 2027

Bürgermeister Elmar Bociek freut sich sehr, dass die Gemein-de Sulzbach (Taunus) auch in der Wintersaison 2026/2027 wieder eine gemeinsame Schulbusverbindung für die Schüle-rinnen und Schüler der Albert-Einstein-Schule (AES) und der Friedrich-Ebert-Schule (FES) in Schwalbach am Taunus an-bieten kann. Der Winterbus wird an den Schultagen im Zeit-raum vom 02. November 2026 bis einschließlich 26. Februar 2027 eingesetzt.

Für den genannten Zeitraum werden ausschließlich die Wo-chentage von Montag bis Freitag berücksichtigt, nach Abzug der Weihnachtsferien ergeben sich insgesamt 70 Schultage, so-mit werden für das Ticket 84 Euro in Rechnung gestellt. Der aktualisierte Fahrplan und der Bestellschein werden auf der Homepage der Gemeinde Sulzbach (Taunus) www.sulzbach-taunus.de zum Download bereitgestellt. Der Bestellschein soll bis spätestens 19. Oktober 2026 im Se-kretariat der Schule Ihres Kindes abgegeben werden. Ab dem 20. Oktober 2026 können weitere Bestellscheine ausschließ-lich bei folgender Stelle abgegeben werden:

**Gemeinde Sulzbach (Taunus), Hauptstraße 11
65843 Sulzbach (Taunus)**

Die Abrechnung erfolgt unmittelbar zwischen den Eltern und der Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft (MTV). Die Wertmar-ken werden den Schülerinnen und Schülern durch die MTV zugesandt. Bei einer Abgabe des Bestellscheins ab dem 20. Oktober 2026 kann eine rechtzeitige Zustellung der Wertmar-ken vor Beginn des Leistungszeitraums nicht mehr gewähr-leistet werden. Am letzten Schultag vor den hessischen Weihnachtsferien, am Dienstag, den 22. Dezember 2026, fährt der Winterbus für die Rückfahrt bereits nach der dritten Schulstunde.

Rasen und Federwippe im Fokus der Instandsetzung

Überarbeitung des Bolzplatzes an der „Eschborner Straße“

Die jährliche Spielplatzkontrolle zeigte notwendigen Reparatur-bedarf auf, weshalb aktuell die Überarbeitung des Bolzplatzes auf dem Spielplatz „Eschborner Straße“ erfolgt. Hierbei werden der Rasen neu gesät und auch die Federwippe instand gesetzt. Aus den Maßnahmen resultiert dessen voraussichtlich ca. vier Wochen währende Sperrung. Alternativ können Ausweichbolz-plätze genutzt werden – und zwar an der Cretzschmar-Schule, auf den Spielplätzen „Im Brühl“ und in der Bad Sodener Straße sowie auf der Sportanlage am Eichwald.

„Blaues Haus meets Blaulicht“

Jugendliche treffen Polizei im Jugendhaus Sulzbach (Taunus)

Fragen stellen, miteinander ins Gespräch kommen und sich währenddessen beim Tischkicker oder Tischtennis messen: Unter dem Titel „Blaues Haus meets Blaulicht“ lädt das Ju-gendhaus Sulzbach (Taunus) am Montag, 28. September 2026, um 13:00 Uhr zu einem besonderen Treffen mit der Polizei ein. Im Mittelpunkt stehen der direkte Austausch und die The-men, die Jugendliche beschäftigen. Was macht die Polizei eigentlich genau? Welche Fragen woll-ten Jugendliche schon immer einmal stellen? Und welche The-men sorgen vielleicht für Unsicherheiten oder unterschiedliche Sichtweisen? Bei dem Treffen können die Jugendlichen ihre eigenen Fragen, Ideen und Anliegen einbringen. Ziel ist es, beim offenen und auf Augenhöhe stattfindenden Austausch herrschende Vorurteile abzubauen und gemeinsam nach Ant-worten und Lösungen zu suchen. Neben den Gesprächen kommt auch der Spaß nicht zu kurz. Unter dem Motto „Jugend gegen Polizei“ können die Jugend-lichen die Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten zu einem Tischkicker- oder Tischtennis-Duell herausfordern. Gemein-sam mit anderen Jugendlichen treten sie in verschiedenen Runden gegen die Polizei an. Für gewonnene Matches warten sogar Preise auf die Teilnehmenden. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Polizei-präsidium Westhessen statt.

Teilnehmerinnen schnuppern Höhenluft im Hochseilgarten

Kostenfreies Ferienangebot für Mädchen ab zwölf Jahren

Das Jugendhaus Sulzbach (Taunus) lädt Mädchen ab zwölf Jahren zu einem gemeinsamen Ausflug in den Hochseilgarten Kelkheim ein. Los geht es am Montag, 05. Oktober 2026, um 10:00 Uhr mit einem gemütlichen Frühstück. Anschließend macht sich die Gruppe auf den Weg zum Hochseilgarten. Dort können sich die Mädchen auf verschiedene Parcoures und Chal-lenges freuen. Klettern, Balancieren und Seilrutschen sorgen für Action in luftiger Höhe. Dabei geht es nicht nur darum, eigene Grenzen auszuprobieren und Hindernisse zu überwin-den, sondern vor allem um das Erlebnis in der Gruppe. Der Ausflug bietet eine schöne Gelegenheit, zum Beginn der Herbstferien neue Erfahrungen zu sammeln, andere Mädchen kennenzulernen und gemeinsam einen besonderen Tag zu ver-bringen. Nervenkitzel und gegenseitige Unterstützung gehören dabei ebenso zum Programm wie Spaß und Gemeinschaft. Das Angebot richtet sich an alle Mädchen ab zwölf Jahren und

ist kostenfrei. Die Anmeldung ist direkt im Jugendhaus Sulz-bach oder über die Website der Gemeinde Sulzbach (Taunus) www.sulzbach-taunus.de möglich. Organisiert wird die Aktion vom Jugendhaus Sulzbach (Tau-nus) in Zusammenarbeit mit der Jugendberatung und Jugend-hilfe e. V.

Mit probaten Maßnahmen Nagern den Zahn ziehen

Ratten im öffentlichen Raum – gemeinsam vorbeugen

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) will der Öffentlichkeit ei-nige Empfehlungen zur Hand geben, die bei Beachtung dazu beitragen, potenzielle Rattenpopulationen im Ortsgebiet in der Entstehung merklich einzudämmen. Ratten sind anpassungsfähig und lassen sich vor allem dort nieder, wo sie Nahrung und geschützte Rückzugsorte finden. Offene Abfälle, herumliegende Speisereste, Tierfutter oder leicht zugängliche Gebäudebereiche können deshalb dazu bei-tragen, dass sich Ratten ansiedeln und vermehren. Schon mit einfachen Maßnahmen können wir gemeinsam da-zu beitragen, einem Rattenbefall vorzubeugen.

So helfen Sie mit

- Keine Speisereste über die Toilette entsorgen.
- Essensreste nicht offen im Hausmüll lagern.
- Mülltonnen und Abfallbehälter immer geschlossen halten und keine Müllsäcke daneben abstellen.
- Tierfutter in fest verschlossenen Behältern aufbewahren.
- Lebensmittelverpackungen möglichst frei von Speiseres-ten entsorgen.
- Keine Speisereste in Parks, Grünanlagen oder anderen Außenbereichen zurücklassen.
- Wildlebende Tiere wie Tauben, Enten oder Schwäne nicht füttern.
- Öffnungen, Ritzen und Schäden an Gebäuden verschließen.
- Dichte Hecken, Sträucher und andere Bepflanzungen re-gelmäßig zurückschneiden.

Was tun bei Rattenbefall?

Werden Ratten auf einem privaten Grundstück festgestellt, liegt die Bekämpfung grundsätzlich in der Verantwortung der jeweiligen Grundstücks- bzw. Nutzungsberechtigten. Nach § 1 der Verordnung über die Bekämpfung tierischer Schädlinge in Hessen sind unter anderem Eigentümerinnen und Eigentümer, Pächterinnen und Pächter, Mieterinnen und Mieter sowie son-stige Nutzungsberechtigte dazu verpflichtet, einen Rattenbefall zu bekämpfen und Bedingungen entgegenzuwirken, die eine Vermehrung begünstigen. Für eine fachgerechte Bekämpfung sollte ein sachkundiger Schädlingsbekämpfungsfachbetrieb beauftragt werden.

Wichtig zu Rattenbekämpfungsmitteln

Seit dem 01. Januar 2026 dürfen Rattenbekämpfungsmittel (Rodentizide) nicht mehr an Privatpersonen abgegeben werden. Der Einsatz entsprechender Mittel ist sachkundigen Anwenderinnen und Anwendern vorbehalten und unterliegt strengen rechtlichen Vorgaben, insbesondere der EU-Biozid-Verordnung.

Wo melde ich einen Rattenbefall?

Auf dem eigenen Grundstück: Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer beauftragen selbst einen Schäd-lingsbekämpfungsfachbetrieb. Als Mieterin oder Mieter: Informieren Sie zunächst schrift-lich Ihre Vermieterin bzw. Ihren Vermieter und fordern Sie zur Beseitigung des Befalls auf. Erfolgt keine entsprechende Maßnahme, können Sie sich an das zuständige Ordnungsamt wenden. Bitte legen Sie dabei eine Kopie Ihrer schriftlichen Aufforderung vor. Wenn ein Dritter den Befall verursacht: Ist nachweislich eine andere Person oder Stelle für den Rattenbefall verantwortlich, wenden Sie sich bitte schriftlich an das Ordnungsamt. Ratten auf öffentlichen Flächen: Sichtungen oder ein Befall auf Stra-ßen, Plätzen, Grünanlagen und anderen öffentlichen Flächen können dem zuständigen Ordnungsamt gemeldet werden.

Gemeinsam Verantwortung übernehmen

Die Gemeindeverwaltung Sulzbach (Taunus) bittet alle Bür-gerinnen und Bürger um Mithilfe. Wer Abfälle und Lebens-mittelreste richtig entsorgt und mögliche Nahrungsquellen vermeidet, trägt aktiv dazu bei, die Ausbreitung von Ratten einzudämmen. Denn die wirksamste Rattenbekämpfung be-ginnt dort, wo Nahrung und Unterschlupf gar nicht erst ange-boten werden. Bitte beachten Sie: Verstöße gegen bestehende Verpflichtungen zur Rattenbekämpfung können ordnungs-rechtlich geahndet werden. Meldungen über Sichtungen von Ratten können Sie durch das Kontaktformular vornehmen, welches demnächst auf der Ge-meinde-Homepage www.sulzbach-taunus.de zur Verfügung steht.

Bis nach Indonesien und zurück geradelt

Endstand zum STADTRADELN in Sulzbach

Am Sonntag, 13. September 2026, ist die Kampagne „STADTRADELN“ in Sulzbach (Taunus) erfolgreich zu Ende gegangen. Zum 14. Mal in Folge nahm die Gemeinde an der internationalen Kampagne von Klima-Bündnis Services teil. Vom 24. August bis zum 13. September waren wieder viele

Sulzbacherinnen und Sulzbacher mit dem Rad unterwegs und haben im Rahmen der Aktion „STADTRADELN“ eine be-trächtliche Menge an Kilometern und Wegen gesammelt. In acht Teams haben 76 aktiv Radelnde gemeinsam eine Strecke von 23.830 Kilometern zurückgelegt. Das entspricht der Luft-linie von Sulzbach nach Jakarta, der Hauptstadt Indonesiens, und zurück. Auf insgesamt 1.612 Fahrten haben die Teams so den Ausstoß von 4 Tonnen CO₂ vermieden. Auf Platz 1 konnte sich mit 10.306 Radkilometern erneut das „Offene Team – Sulzbach“ behaupten, gefolgt von den „Blau-lichtturnern TSG Sulzbach“ mit 6.532 km und dem Team „Evangelisch unterwegs“ mit 2.942 km. Die meisten Fahrten hat mit 494 Fahrten ebenfalls das „Offene Team – Sulzbach“ zurückgelegt, dicht gefolgt von den „Blaulichturnern“ mit 438 Fahrten und den „Sulzbacher Tagesmüttern“ mit 249 geradel-ten Strecken. Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) dankt allen teilnehmenden Radlerinnen und Radlern ganz herzlich für ihr Engagement und wünscht auch weiterhin viel Freude beim Radfahren. Bei Fragen zum „STADTRADELN“ in Sulzbach (Taunus) kön-nen Sie sich im Rathaus der Gemeinde an Julia Schmidt, Kli-maschutzmanagerin (E-Mail: julia.schmidt@sulzbach-taunus.de) wenden.

Jugendhaus gestaltet abwechslungsreichen Mix

Herbstferienprogramm für Jugendliche ab 14 Jahren

In den hessischen Herbstferien 2026 bietet das Jugendhaus Sulzbach (Taunus) ein abwechslungsreiches Programm für Ju-gendliche ab 14 Jahren. Den Auftakt bildet am Mittwoch, 07. Oktober, ein Spielenachmittag. In der darauffolgenden Woche geht es sportlich und actionreich weiter: Am Montag, 12. Ok-tober, steht Bogenschießen auf dem Programm, bevor sich die Jugendlichen am Dienstag, 13. Oktober, beim Lasertag ausle-ben. Am Mittwoch, 14. Oktober, ist das Jugendhaus geöffnet und lädt zu verschiedenen Aktivitäten im und rund um das Haus ein. Hier können die Jugendlichen gemeinsam Zeit ver-bringen und die Angebote des Jugendhauses nutzen. Einen Tag später, am Donnerstag, 15. Oktober, führt das Ferien-programm zum Eco Kart nach Frankfurt. Zum Abschluss ist am Freitag, 16. Oktober, ein gemeinsamer Bowlingtag geplant. Mit der Mischung aus Angeboten im Jugendhaus und gemein-samen Unternehmungen bietet das Ferienprogramm Jugendli-chen verschiedene Möglichkeiten, ihre freie Zeit gemeinsam zu verbringen, Neues auszuprobieren und andere Jugendliche zu treffen. Teilnehmen können alle Jugendlichen ab 14 Jahren. Anmeldungen sind bis zum Montag, 05. Oktober 2026, mög-lich. Die entsprechenden Anmeldeunterlagen und weitere In-formationen sind direkt im Jugendhaus sowie auf der Website der Gemeinde www.sulzbach-taunus.de erhältlich. Das Jugendhaus Sulzbach (Taunus) freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie auf erlebnisreiche ge-meinsame Herbstferientage.

Sulzbacher Vereinsförderung 2026

Unsere vielfältige Vereinsstruktur und das damit verbundene Ehrenamt leisten einen unverzichtbaren Beitrag für den Zu-sammenhalt in unserer Gesellschaft. Auch aus diesem Grun-de fördert die Gemeinde Sulzbach (Taunus) seit vielen Jah-ren Institutionen und ortsansässige Vereine mit finanziellen Zuschüssen. Nach den Vereinsförderungsrichtlinien erhalten sie eine Förderungssumme als Sockelbetrag, die sich aus der Anzahl der aktiven und passiven Mitglieder errechnet. Ferner wird zur Förderung und Unterstützung der Jugendarbeit ein gesonderter Zuschuss gezahlt. Sozial und helfend tätige Verei-ne erhalten einen Festbetragszuschuss. Die Vereinsförderung 2026 beläuft sich auf mehr als 27.300 Euro; hierin enthalten ist ein Jugendzuschuss in Höhe von et-wa 15.800 Euro (58 %). Darüber hinaus werden Einrichtun-gen/Institutionen im Rahmen der Vereinsförderung mit einem Gesamtvolumen von 1.650 Euro unterstützt. Der Betrag wird in den nächsten Tagen ausgezahlt. Damit das Vereinsleben in der Gemeinde Sulzbach (Taunus) auch weiterhin aktiv bleibt, gehört die Vereinsförderung zu den Prinzipien der Sulzbacher Politik.

Informationen zur Vollsperrung in der Eschborner Straße

Instandsetzungsarbeiten an den Versorgungsleitungen

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) unterstreicht im Hinblick auf die seit Montag, 14. September 2026, in Kraft getretene und voraussichtlich bis Freitag, 27. November 2026, bestehen-de Vollsperrung in der Eschborner Straße, dass der Bereich zwischen den Kleingärten und dem Tierheim am Arboretum von den Baustellen betroffen ist. In den einzelnen Bauab-schnitten wird dieser Bereich für Fuß- und Radfahrer je nach Baufortschritt gesperrt oder geöffnet sein. Die Maßnahme erfolgt aufgrund notwendiger Instandsetzungsarbeiten an den Versorgungsleitungen.

Dem Fuß- und Radverkehr ist eine alternative Umfahrung des Bereiches selbstverständlich jederzeit möglich. Ebenso wie für den Fuß- und Radverkehr schildert die ausführende Baufirma auch für den motorisierten Verkehr, dem während der kom-pletten Maßnahme eine Durchfahrt verwehrt bleibt (Ausnah-me: Durchfahrt mit Zulassungsnachweis des Ordnungsamtes), eine weiträumige Umfahrung aus. Die Gemeinde und die Syna GmbH bedauern die im Rahmen der Bauarbeiten entstehenden Unannehmlichkeiten und bitten die davon betroffene Öffentlichkeit um Nachsicht.

Nur noch wenige essbare Pilze im Wald



Gut besucht war der ökumenische Seniorennachmittag am Mittwoch vergangener Woche. Zu Besuch waren die in Sulzbach ansässigen „Pilzfreunde Südhessen“, unter anderem mit ihrer Vorsitzenden Brigitte Unger. Der Verein hat sich zur Aufgabe gemacht, Sachkenntnis und Umgang mit Pilzen zu vermitteln. So mussten die Gäste erfahren, das es nur noch wenige essbare Pilze Rhein-Main-Gebiet gibt. Die nächste öffentliche Wanderung des Vereins findet am 18. Oktober an den Eschbacher Klippen statt. Der nächste ökumenische Seniorennachmittag in Sulzbach beginnt am Mittwoch, 21. Oktober, im evangelischen Gemeindehaus am Platz an der Linde. Dann wird Sängervereinigung zu Gast sein.

Foto: Edel

LESERBRIEF

“Der Radweg ist rechtswidrig”

Zur Diskussion um den geplanten Radweg oberhalb der Bahnlinie erreichte die Redaktion der nachfolgenden Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an redaktion-sua@hochtaunus.de.

Die beiden letzten Leserbriefe in Sachen Rad- und Fußweg zeigen, dass der Sachverhalt und die Rechtslage nicht berücksichtigt wurden. Der geplante Rad- und Fußweg scheitert bereits an der Notwendigkeit eines weiteren Rad- und Fußwegs, da es auf der anderen Seite der Bahnlinie und im Park zwei vorhandene Rad- und Fußwege gibt. Gem. §§ 1 Abs. 3, 1a Abs. 2 BauGB ist mit Grund und Boden sorgfältig umzugehen. Vor der Aufstellung eines Bebauungsplans muss die Notwendigkeit, Erforderlichkeit eines Bebauungsplans geprüft werden. Die Gemeinde darf daher nicht willkürlich Bebauungspläne ohne jeglichen Bedarf aufstellen.

Ziel eines Bebauungsplans für einen Rad- und Fußweg muss es sein, die Verbesserung der Infrastruktur für den nicht motorisierten Individualverkehr sicherer zu machen und zu verbessern. Wo es jedoch keinen Bedarf für einen weiteren Rad- und Fußweg gibt, kann dieses Ziel nicht erreicht werden. Es gibt nicht nur die zwei sich in unmittelbarer Nähe befindlichen vorhandenen Wege, sondern fünf weitere Möglichkeiten Sulzbach mit dem Rad- oder zu Fuß zu queren. Entgegen dem geplanten Rad und Fußweg, der an sehr stark befahrenen Straßen endet/beginnt, führen die beiden vorhandenen Wege in verkehrsberuhigte Wohngebiete, die keine Gefahr für die Radfahrer darstellen. Die Bahnstraße kann durch Ampel gefahrlos überquert werden. Die beiden vorhandenen Wege werden sehr wenig genutzt, so dass es nicht den geringsten Bedarf für einen weiteren Rad- und Fußweg gibt, der keine Anbindung an andere Rad- und Fußwege hat. Die Gemeinde hat es versäumt, einen Bedarf für einen weiteren Rad- und Fußweg durch Feststellung der tatsächlichen Nutzung der beiden vorhandenen Wege zu ermitteln. Es wurde einfach drauflos geplant. Die Gemeinde hat sich mit den Einsprüchen der Bürger überhaupt nicht befasst. Es wurde wieder einmal für viel Geld ein externer Dienstleister mit der Erfassung der Einsprüche beauftragt – was noch zulässig ist – dieser hat dann aber die Entscheidung vorgegeben, was eindeutig unzulässig ist, weil den Gemeindevertretern die eigenen Entscheidung abgenommen wurde, was unzulässig ist. In dieser Gemeinde passieren schon seltsame Dinge. So viel zum Sachverhalt. Die Planung stellt

mangels Erforderlichkeit eine Veruntreuung/Verschwendung von Steuergeldern dar. Zudem hat die Gemeinde über die tatsächlichen Kosten der Planung falsch informiert. Die Kosten sind durch Auflagen deutlich höher als angenommen. In Zeiten der Insolvenzwellen, Arbeitsplatzabbau von top-bezahlten Arbeitsplätzen in Deutschland, Rückgang der Einnahmen bei gleichzeitiger Kostenexplosion ist nicht der geringste Raum für unnütze Ausgaben!

Dass erheblich durch die erforderliche Rodung, Beleuchtung, Asphaltierung in die Fauna und Flora eingegriffen wird, ist eine Tatsache.

Durch die Asphaltierung steigt die Umgebungstemperatur der anliegenden Häuser um bis zu drei Grad. 15.000 Hitzetote in diesem Jahr in Deutschland sind wahrlich genug. Wer in den letzten Wochen durch Europa gereist ist, hat die Ernteausfälle mit Existenzbedrohung live erleben können. Es ist schon paradox, dass die Gemeinde Mittel für die Entfernung von asphaltierten Flächen vergibt und auf der anderen Seite ca. 2.300 Quadratmeter versiegelt. Das Regenwasser, das dringend für die Grundwasserbildung erforderlich ist, wird in den Kanal eingeleitet.

Es geht bei dem Normenkontrollverfahren eben nicht nur um die Rechte der unmittelbar betroffenen Anwohner, sondern um die Feststellung der Rechtswidrigkeit der Maßnahme insgesamt. Eine vernünftige Gemeinde hätte den Bebauungsplan nicht aufgestellt. Entgegen der Meinung des Herrn Schlosser schafft die Gemeinde durch eine Umsetzung der Planung auch keinen endgültigen Zustand. Wird dem Normenkontrollverfahren stattgegeben, dann muss die Gemeinde den ursprünglichen Zustand wieder herstellen. Da haftet die Gemeinde dann für die Kosten. Zudem besteht die Möglichkeit durch eine einstweilige Anordnung eine Tätigkeit der Gemeinde vor der Entscheidung des VGH die Tätigkeit der Gemeinde zu untersagen.

Friedhelm Hübers, Sulzbach

Anmerkung der Redaktion: Der Verfasser des Leserbriefs ist Rechtsanwalt und hat selbst die Normenkontrollklage wegen des geplanten Radwegs gegen die Gemeinde Sulzbach angestrengt.

Baumpflege & Baumkontrolle, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken, Sträucher schneiden. Garten- & Landschaftspflege Baumpflege Rental Tel. 06171/69 41 54 3 06081/58 72 200

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

BAUMARKT **GLOBUS**
Nordring 5–9
65719 Hofheim am Taunus

XXX Lutz

Betten Winkler
...einfach besser schlafen!

Beyerbachstr. 2–6
65830 Kriftel

toom
Respekt, wer's selber macht.

PENNY

DOUGLAS

möbel fischer GmbH

Hornauer Straße 12
65779 Kelkheim/Ts.

Wir bitten unsere Leser
um freundliche Beachtung.

– Prospektbeilagen sind nicht immer
für eine komplette Ausgabe gebucht –

Auch kleine Anzeigen
bringen oft
großen
Erfolg!

A-WISSEN

Marc Schrott

Apotheker

**Schokolade!
Kakao=Kakao?**

Warum schmecken unterschiedliche Schokoladen unterschiedlich? Im sehr renommierten Fachjournal „Nature Microbiology“ wurde eine Studie veröffentlicht, in der es um die Geschmacksnoten der Kakao-Bohnen geht. Die Bohnen werden nach der Ernte getrocknet, geröstet und zerkleinert, um sie in eine Paste zu vermahlen. Wie bei allen pflanzlichen Produkten spielen die Sorte, die Bodenbeschaffenheit und das Klima eine gewisse Rolle. Das ist so bei der Kakao-Bohne wie eben auch beim Wein, Bier oder Käse. Aber in der Produktion dieser drei Produkte werden gezielt Bakterien und Pilze für den Fermentierungsprozess zugeführt und dadurch auch das Ergebnis mitgesteuert. Bei der Kakaobohne sind es natürlich vorkommende Mikroorganismen, die daher auch in jeder region unterschiedlich sind. Der PH-Wert, die Temperaturen und die beteiligten Bakterien bestimmen daher den Geschmack. Im Moment arbeitet man daran, die perfekten Bedingungen für die Fermentation zu finden, um damit die Kakao-Aromen zu stan-



Der neue Podcast:

www.apothekeprime.de/podcast

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott

Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



apotheke
prime

Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Druckhaus Taunus GmbH
Theresenstraße 2 • 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten
Prospekte
Plakate
Familiendrucksachen
Trauerdrucksachen
und vieles mehr

Schulterschmerzen?

Alles für Ihre Schulter – aus einer Hand

Im Schulterzentrum Maintaunus bündeln wir unsere langjährige Erfahrung in der modernen Schulterchirurgie. Von minimalinvasiven arthroskopischen Eingriffen nach Sportverletzungen über die operative und konservative Behandlung von Knochenbrüchen bis hin zum künstlichen Schultergelenk decken wir das gesamte Spektrum der Schultermedizin ab.

Präzise Diagnostik, individuelle Therapien und zertifizierte Expertise helfen Ihnen dabei, Beweglichkeit und Lebensqualität bei Schulterproblemen wieder herzustellen.



Ihre Experten für moderne Schultermedizin
– Dr. Christian Riediger & Dr. Klaus Eisenbeis

schulterzentrum
-maintaunus
bad soden & eschborn

**Praxisklinik
Bad Soden**

Prof.-Much-Str. 2
65812 Bad Soden
Tel. 06196 651610
info@chirurgie-maintaunus.de
www.chirurgie-maintaunus.de



Dr. Christian Riediger
FA für Orthopädie & Unfallchirurgie, FA für Chirurgie, Spezielle Unfallchirurgie, Durchgangsarzt



Dr. Klaus Eisenbeis
FA für Orthopädie & Unfallchirurgie, Sportmedizin, Chirotherapie, Notfallmedizin, Zert. Schulter- & Kniechirurg

Pflege-Arbeiten im Arboretum



Ein Fällkran entnimmt gezielt und bestandespfleglich Baumteile. Foto: Willig/Hessen-Forst

Schwalbach/Sulzbach/Eschborn (sz) –Im Arboretum haben am Montag Pflege- und Sicherungsarbeiten begonnen. Abgestorbene Bäume und Baumteile werden nach Angaben von Hessen-Forst vor allem in der Nähe von Wegen entfernt. Damit sollen Erholungssuchende geschützt und zugleich Platz für die weitere Entwicklung der Baumbestände ge-

schaffen werden. Außerdem werden Randflächen gemulcht, um sie offen zu halten. Bei den Arbeiten kommen Forstspezialmaschinen zum Einsatz. Während der Arbeiten kann es vorübergehend zu Wegesperrungen kommen. Diese sollen nach Abschluss der jeweiligen Arbeiten schnellstmöglich wieder aufgehoben werden.

Präventionskurs in der Eichwaldhalle

Sulzbach (sa) – Die TSG-Übungsleiterin Irene Gros bietet vom 19. Oktober bis zum 7. Dezember jeweils montags von 18 bis 19 Uhr im Spiegelsaal der Sulzbacher Eichwaldhalle den zertifizierten Präventivkurs „Haltung und Bewegung durch Ganzkörperkräftigung“ an. Es handelt sich um acht Kurseinheiten à 60 Minuten für Erwachsene. Die Kursgebühr beträgt 100 Euro für Nicht-

mitglieder und 80 Euro für TSG-Mitglieder. Der Kurs kann von den Krankenkassen bezuschusst werden. Die Kursleiterin Irene Gros ist ausgezeichnet mit den Siegeln „Sport Pro Gesundheit“ und „Deutscher Standard Prävention“. Anmeldung und weitere Informationen gibt es bei der Kursleiterin unter der Telefonnummer 0157-57968862.

Helfer üben Erdbebeneinsatz

Main-Taunus-Kreis (sz) –Rund 150 Einsatzkräfte aus dem Main-Taunus-Kreis haben bei der Übung „Breakpoint 2026“ in Mosbach im Neckar-Odenwald-Kreis den Einsatz nach einem schweren Erdbeben trainiert. Rund 30 Fahrzeuge und weitere Einsatzmittel waren beteiligt. Das Übungsszenario sah beschädigte Gebäude und Verkehrswege sowie teilweise ausgefallene Strom-, Gas-, Trinkwasser- und Telefonnetze vor. Da die örtlichen Einsatzkräfte an ihre Grenzen gekommen waren, forderte Baden-Württemberg Unterstützung aus anderen Bundesländern an. An der Übung beteiligten sich Feuerwehr, Rettungsdienst, Betreuungsdienst, psychosoziale Notfallversorgung, Technisches Hilfswerk, Rettungshundestaffel sowie Führungs- und Kommunikationseinheiten. Sie trainier-

ten die Zusammenarbeit, die Koordination der Einsätze und die Einsatzfähigkeit über einen längeren Zeitraum. Kreisbeigeordneter Axel Fink besuchte die Übung in Mosbach. „Auch wenn wir in Mosbach trainieren, stärkt jeder Handgriff hier die Sicherheit der Menschen im Main-Taunus-Kreis. Mein besonderer Dank gilt den vielen ehrenamtlichen Einsatzkräften, die ihre Zeit, ihr Wissen und ihre Erfahrung für den Schutz der Bevölkerung einsetzen“, sagte der Katastrophenschutzdezernent. Als Übungsort nutzte der Kreis das Trainingscenter „Retten & Helfen“. Dort stehen unter anderem Trümmerflächen, beschädigte Gebäude und weitere Übungsobjekte zur Verfügung. So konnten mehrere Einheiten gleichzeitig verschiedene Schadenslagen trainieren.



Zu einer großen Übung reisten rund 150 Einsatzkräfte aus dem Main-Taunus-Kreis zum Trainingscenter „Retten & Helfen“ nach Mosbach. Foto: MTK

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren.
Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.
Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten.
Tel. 069/71434752

Kaufe Ihre Briefmarken, Münzen, alte Bücher, Ansichtskarten, alte Briefe usw. auch ganze Sammlungen, zahle bar. Tel. 06074/6981962

Sammler sucht 10 € und 10 DM Münzen, auch andere Münzen, bitte alles anbieten. Tel. 0177/3057182

Wir kaufen ihre gebrauchten Reha- und Pflegehilfsmittel an mit bis zu 50 % Aufpreis. Gesucht werden Hörgeräte, Rollatoren, Gehhilfen, Rollstühle, therapeutische Bewegungsgeräte, Badewannenlifter, Auf- richterhilfen u.v.m. Ankauf erfolgt transparent und fair, ein Anruf genügt, Frau Weiss:
Tel. 06003/8281415
0163/2363550

AUTOMARKT

Familie Wagner sucht ein Wohnmobil oder einen Wohnwagen (auch mit Wasserschäden).
Tel. 0176/60431216

VW POLO 5trg. 105t km, 80 PS, EZ 4/2008, TÜV 9/28, neue Conti. Allw. Rf. auf Alu., Bremsen komplett, Kat mit Krümmer, Klima, Batterie, Zahn- und Service/Öl sind neu. EFH, heizb. Asp., NSW, NR, platin met., s. gt. gepflegt und rostfrei! VB 3.900,- € Tel. 0176/30620773

PKW GESUCHE

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Bad Homburg, mehrere TG-Stell-plätze (Doppelparker) zu vermieten, Ort: Dorotheenstr. 8, je Stellplatz 85,- €. Tel. 0177/2731301

Motorrad-Plätze als Winterquartier in Kelkheim-Fischbach, Kleeblatt-Haus, in der Tiefgarage, 25,- €/monatl. Tel. 06195/6871

Tiefgaragenstellplatz am Königsteiner Kreisel ab 1.10.2026 frei, monatlich 90,- €. Tel. 0171/2006600

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar.
Tel. 06401/90160

Motorrad-Plätze als Winterquartier in Kelkheim-Fischbach, Kleeblatt-Haus, in der Tiefgarage, 25,- €/monatl. Tel. 06195/6871

REIFEN

4 Winterräder 225/65R17 auf Alu-felge RC, kristallsilber, 5-Doppelspeichen Optik, 3 Jahre alt, 1A-Zustand für 400,- € zu verkaufen. Angebote unter: Tel. 0170/3241333

KENNELNERN

Sylt-Wenningstedt, würde gern Kontakt mit dem sympathischen Mann aufnehmen, mit dem ich und eine Freundin am Do. 10.09. gegen 17 Uhr vorm Café iismeer gesprochen und Kaffee getrunken haben. Du warst mit dem Fahrrad da und wolltest am nächsten Tag abreisen. Über ein Antwort würde ich mich freuen: globetrotterin5@web.de

Er, 66, attr., schlank, sucht eine angenehme Affäre mit einer Frau, 63 + bei sanfter Erotik und lustvoller Entspannung. Chiffre VT 01/39

Wer hat Lust auf eine gemütl. Kochrunde? Sie, möchte eine Single-Kochgruppe gründen (4 P.), abwechs. bei jedem zu Hause. toeat@t-online.de

PARTNERSCHAFT

Ihre Chance 2026. Gentleman, 59, smart, dominant, lebensklug, bietet wohlhabender und großzügiger Frau Heirat. Habe kein Vermögen, dafür Geist, Haltung und Zeit. Ihre Einladung an: heirat2026@outlook.de

Sie, 65 J., schön und jung geblieben, ich sehne mich nach Liebe und Zärtlichkeit, mag alte Schlager und gemütliche Fernsehserien, ich wünsche mir einen lieben Mann, den ich gerne umsorge. vivagitarre@gmail.com

Zu zweit lachen, reden, das Leben genießen. Ich bin 78 jung und freue mich auf Antwort. Chiffre VT 02/39

PARTNERVERMITTLUNG

► **Martina, 64 J.,** kerngesund, harmoniebedürftig, liebevoll, mit strahl. Augen u. super Figur, beschreibt mich wohl am besten. Bin Naturfreundin, eine tolle Köchin, schätze ein gemütl. Zuhause, doch ohne Partner ist alles nichts. Wir haben es verdient glücklich zu sein, bitte melde Dich! Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Krankenschwester Katherina 37 schlank, sportl. blond. Bin liebevoll und zärtlich, möchte Dich verwöhnen und für Dich da sein. Bitte melde Dich. ü.Pv ☎/ sms 01607998576

Ich, Michaela, 68 Jahre jung, mit traumhafter Figur, bin gut versorgt, liebe die Häuslichkeit, bin eine leidenschaftl. Köchin, mag die Natur, Spaziergänge, E-Bike fahren. Nach Jahren der Einsamkeit wünsche ich mir pv, von ganzem Herzen einen ehrlichen Mann, der auch wie ich die Liebe und Zweisamkeit vermisst. Tel. 0157 – 75069425

Flotte Christine 66 J. Ich vermisse das Gefühl gebraucht zu werden, ein nettes Wort, Liebe und Zärtlichkeit zu spüren und zu geben für einander da zu sein. Bin aufgeschlossen und mit meinem PKW kann ich Dich auch gerne besuchen kommen. Lust, dann melde Dich: 015127186363 ü.Marc-Aurel.eu

► **Emmi, 69, ehrliche Witwe,** bodenständig u. tatkräftig, möchte nicht länger allein durchs Leben gehen. Bin mobil, unternehmungslustig, aber auch gerne häuslich u. wünsche mir üb. pv e. zuverlässigen Mann für eine dauerhafte Partnerschaft. Tel. 0162-7928872

Ich Barbara, bin 78 J., verwitwet u. sehr einsam, ich habe e. schlanke Figur mit schöner Oberweite. Ich hoffe nun sehr pv einen bodenständigen Mann, hier aus der Umgebung kennen zu lernen. Ich würde für Sie sorgen, Ihnen Ihr Lieblingsessen kochen u. Sie zärtlich verwöhnen. Die tägl. Ansprache fehlt mir sehr. Gerne würde ich mit Ihnen mal telefonieren Tel. 0151 – 62913878

Attraktive Silke 51 mit weibl. vollbusiger Figur, junggeblieben. Ich fühle mich sehr einsam und suche für eine glückliche Zukunft einen ehrlichen Mann. Du kannst gerne älter sein nur Treue ist für mich wichtig. Freue mich auf ein Treffen mit Dir ü.Pv ☎/sms 01704432364

Ich bin Konrad 55. sehr unternehmungslustig und humorvoll. Wünsche mir eine liebevolle Frau für eine glückl. Beziehung. Hast du Lust, mich bei einer Tasse Kaffee näher kennenzulernen? Dann melde Dich, freue mich sehr. ü.Pv Tel/sms 015259704747

BETREUUNG/PFLEGE

24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause

„Ich will das Beste für meine Mutter.“

FÜR FRANKFURT UND DEN TAUNUS
Telefon: 06171 - 89 29 539

Brinkmann®
PFLEGEVERMITTLUNG

Zuverlässige u. deutschsprachige Haushaltshilfe in Falkenstein gesucht. Tel. 0163/5555351

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 0170/2004929

Polin 60 + mit viel Erfahrung sucht neue Herausforderungen in der Altenpflege. Auto und Führerschein da. Tel. 0176/22827429

Liebevolle, erfahrene Altenpflegerin sucht Aufgabe in der 24-h-Seniorenbetreuung. Haushaltführung, Pflege, Alltag usw.
Tel. 01590/1489862

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

KINDERBETREUUNG

Herzliche Kinderfrau in Sulzbach gesucht! Wir, Kinder 4 u. 7 J., suchen eine erfahrene, zuverlässige Unterstützung für kreative Betreuung, Alltagsorg., kochen u. leichte Hausarbeit. Führerschein u. gute Deutschkenntnisse zwingend nötig. Minijob, 8 - 12 Std/Woche, Mo - Mi. Tel. 0151/10833938

STELLENMARKT

Wir suchen engagierte und zuverlässige **Mitarbeiter (m/w/d) für unseren Hausmeisterservice**
Bewerbung bitte an **M&S Hausmeisterservice**
Frankfurter Str. 204
65779 Kelkheim
oder mail@ms-hausmeister.info

Neue Wege – neue Chancen.
Hier finden Sie den passenden Job.

TERMINE

Freitag, 25. September: „Mit FiZ ins Wochenende“ um 16 Uhr im katholischen Kindergarten in der Neugartenstraße.

Freitag, 25. September: Info-Abend zum Thema Klimaanlagen um 19 Uhr im Bürgerhaus am Platz an der Linde.

Samstag, 26. September: Apfelernte ab 10 Uhr auf der Streuobstwiese im Arboretum.

Samstag, 26. September: „Spazieren gehen für ein sauberes Sulzbach“. Treffpunkt um 14 Uhr am Rathaus.

Samstag, 26. September: Heimspieltag der TSG-Basketballer ab 16.30 Uhr in den Eichwaldhallen.

Samstag, 26. September: „Wein im Park“ um 17 Uhr im Heinrich-Kleber-Park.

Sonntag, 27. September: Erntedank- und Gemeindefest der Evangelischen Gemeinde ab ca. 11 Uhr rund um das Gemeindezentrum am Platz an der Linde.

Montag, 28. September: „Blaues Haus meets Blaulicht“ um 13 Uhr im Jugendzentrum in der Staufenstr. 10.

Donnerstag, 1. Oktober: Bibel-Gesprächskreis um 18.30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum am Platz an der Linde.

Montag, 5. Oktober: Stammtisch des Landfrauenvereins um 18 Uhr in der Gaststätte „Die Linde“.

Dienstag, 6. Oktober: Demenz-Gesprächskreis um 10 Uhr im evangelischen Gemeindehaus am Platz an der Linde.

Samstag, 10. Oktober: Heimkampf der TSG-Turner in der 2. Bundesliga um 14 Uhr in der Eichwaldhalle.

Samstag, 10. Oktober: Sulzbacher Reparatur-Café um 14.30 Uhr in der Seniorenwohnanlage „Im Brühl 34“.

Sonntag, 11. Oktober: Herbstkonzert der Sängervereinigung um 15 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof.

Sonntag, 11. Oktober: Konzert „Sing for Joy“ des Masi-Chors um 18 Uhr in der katholischen Kirche.

Samstag, 17. Oktober: Weißwurstfrühstück der SPD Sulzbach um 10 Uhr im Bürgerhaus am Platz an der Linde.

Samstag, 17. Oktober: Skatturnier der SPD Sulzbach um 13 Uhr im Bürgerhaus am Platz an der Linde.

Ärzteteam hilft seit Jahren in Guinea



120 bis 150 Operationen führen die Ärztinnen und Ärzte des Vereins Mango mittlerweile jedes Jahr in ihrem Operationszentrum in Koolo-Hinde in Guinea durch. Foto: Barth

Sulzbach (sa) –Der Verein Mango organisiert seit vielen Jahren medizinische Hilfseinsätze in Guinea in Westafrika. Beim Mango-Fest am Samstag, 26. September, von 11 bis 18 Uhr im Sulzbacher Schützenhaus informiert der Verein über seine Arbeit. Mango wurde 1995 gegründet und entsendet regelmäßig Ärztinnen und Ärzte aus Deutschland in sein Operationszentrum in Koolo-Hinde. Der Schwerpunkt liegt auf der chirurgischen und gynäkologischen Versorgung der ländlichen Bevölkerung. Das Mango-Fest steht unter dem Motto „Begegnung mit Guinea“ und findet zum zweiten Mal in Sulzbach statt. Den Kontakt nach Sulzbach hat die Gynäkologin Angelika Barth hergestellt. Sie lebt in Unterliederbach, engagiert sich seit Jahren für Mango und ist seit 2017 im Sulzbacher Schützenverein aktiv. Beim Fest gibt es Gerichte aus Westafrika, die Frauen aus Guinea zubereiten. Außerdem berichten Mitglieder des Vereins über ihre Arbeit und die weiteren Pläne. Bisher hat Mango 20 Einsätze mit Operationsteams in Guinea organisiert. Der nächste ist für Januar und Februar 2027 geplant. Die Teammitglieder kommen größtenteils aus dem Rhein-Main-Gebiet, aber auch aus anderen Teilen Deutschlands. Für die Einsätze nehmen sie in der Regel Urlaub. Beim Mango-Fest ist auch Alimou Barry dabei. Der Arzt stammt aus Koolo-Hinde und gab den Anstoß für die Hilfsarbeit. Bis 2019 betrieb er eine Praxis in Unterliederbach. Heute lebt er in Hungen im Vogelsberg. Alimou Barry kam nach dem Abitur 1966 nach Deutschland und studierte in Bonn. Später arbeitete er als Arzt in Nordrhein-Westfalen und eröffnete schließlich eine Praxis in Unterliederbach. Wegen der damaligen Diktatur konnte er lange nicht in seine Heimat zurückkehren. Nach 18 Jahren in Deutschland besuchte er Guinea wieder und sah dort große Probleme bei der Gesundheitsversorgung. Nach dem Tod des Diktators Sekou Touré im Jahr 1984 gab es in Guinea 27 Krankenhäuser und 71 Ambulatorien. 80 Prozent der Bevölkerung konnten diese Einrichtungen demnach nicht erreichen. Operationen waren für einen Großteil der Menschen zu teuer. Alimou Barry versuchte zunächst, gemeinsam mit den örtlichen Behörden die Versorgung zu verbessern. Als dies nicht gelang, unterstützte er mit Freunden vor allem aus Frankfurt und Bad Homburg zunächst den Bau einer Schule und eines Ambulatoriums in Koolo-Hinde. Später gründeten sie Mango. Seither reisen Operationsteams regelmäßig für jeweils mehrere Wochen nach Guinea. „Mango führt durchschnittlich 120 bis 150 Operationen pro Jahr in Koolo-Hinde durch. Das entspricht in etwa der Jahresleistung des einzigen Krankenhauses der Region Dabola“,

berichtet Angelika Barth. Die Gynäkologin nimmt seit dem Jahr 2000 nahezu jedes Jahr an den Einsätzen teil. Besonders wichtig ist ihr die Versorgung werdender Mütter und ihrer Kinder. Seit 2002 verfügt Mango in Koolo-Hinde über ein eigenes Operationszentrum mit Patientenhaus. Die Ärztinnen und Ärzte behandeln dort unter anderem Eingeweidebrüche, vergrößerte Schilddrüsen, Tumoren, Missbildungen bei Kindern, Unfallfolgen und gynäkologische Erkrankungen. Nach den Operationen übernimmt ein Pfleger vor Ort die weitere Behandlung. „Unser Kommen wird stets über das Radio verbreitet, so dass immer ein großer Ansturm erfolgt. Patienten kommen aus dem ganzen Land“, sagt Angelika Barth. Sie und Alimou Barry sehen außerdem die unzureichende Hygiene bei der Krankenversorgung in Guinea als großes Problem. Beim Fest in Sulzbach will Alimou Barry über die Entwicklung des Hilfsprojekts berichten. Weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellen die Arbeit des Vereins vor. Für Mango dient die Veranstaltung auch dazu, Unterstützung für die nächsten Einsätze zu gewinnen. „Für uns ist dieses Fest eine Gelegenheit, Spenden und Spender zu finden. Gleichzeitig ist es auch ein Treffen des Teams vor dem nächsten Einsatz“, sagt Angelika Barth.



Die Unterliederbacher Gynäkologin Angelika Barth ist bei Mango und im Sulzbacher Schützenverein aktiv. Sie reist selbst einmal im Jahr nach Westafrika um zu helfen. Foto: Barth

„Selbsthilfe schafft Gemeinschaft“

Main-Taunus-Kreis (sz) – Zum bundesweiten Tag der Selbsthilfe am 16. September weist der Main-Taunus-Kreis auf seine



Der Kreis informiert über die vielen Selbsthilfegruppen im Kreisgebiet. Foto: MTK

Selbsthilfekontaktstelle hin. Sie berät Menschen, die eine Selbsthilfegruppe suchen oder selbst eine Gruppe gründen möchten. Außerdem unterstützt sie bestehende Gruppen. In Selbsthilfegruppen tauschen sich Menschen aus, die ähnliche Erkrankungen, Probleme oder Lebenssituationen haben. „Gerade bei Erkrankungen oder schwierigen Lebensphasen kann der Austausch mit Menschen in einer ähnlichen Situation viel Kraft geben“, sagt Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick. „Selbsthilfe schafft Gemeinschaft und eröffnet neue Handlungsmöglichkeiten.“ Weitere Informationen gibt es unter mtk.org/selbsthilfe im Internet. Der Tag der Selbsthilfe stand in diesem Jahr unter dem Motto „#GemeinsamStark“.

Anzeigen-Annahmeschluss

Bitte ! beachten Sie

wegen des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“ am 3. Oktober

- für Anzeigen Montag, 17.00 Uhr
- private Kleinanzeigen Montag, 12.00 Uhr

Ihr Team vom Verlagshaus Taunus

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH
Theresenstraße 23, 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0
www.taunus-nachrichten.de

IMPRESSUM

Sulzbacher Anzeiger

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsführer: Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Redaktion: Mathias Schlosser
Tel. 06196 848080
redaktion-sua@hochtaunus.de

Auflage: 5.200 verteilte Exemplare

Preisliste: z. Zt. gültige Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann
Gelnhausen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Reklamation Zustellung: Tel. 06104-4970-0 oder
Mail: reklamationen-taunus@egro-direktwerbung.de

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Auslagestellen

Sulzbacher Anzeiger

Rathaus-Empfang – Hauptstraße 11
Kiosk Lemke – Hauptstraße 101
Bäckerei Waldschmitt – Hauptstraße 62
Bäckerei Reichert – Prof.-Much-Straße 2
Metzgerei Weber – Hauptstraße 30
Cemal's Laden – Hauptstraße 5
Total-Tankstelle – Hauptstraße 103
Schäfer-Bäcker – Königsteiner Str. 44 (Bad Soden)

IMMOBILIENMARKT

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

1A-Lage in Schmitten
Parkgrundstück mit 1.593 qm, ruhig,
sonnig, bebaubar mit EFH, B-Plan
vorhanden für nur **419.000,- €**

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Luxus-2-Zi.-Wohnung
Königstein**

Neuwertig, 80 qm, großer Sonnenbalkon,
FBHZZ, Aufzug, kleine Einheit für nur
439.000,- € inkl. Carport.

Bj. 2023, Bedarf 14,3, Klasse A+, Wärmepumpe

📞 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Bad Soden-Ruhelage
Schicke 3 Zi.-Wohnung, 81 qm Wfl., großer Sonnenblick, mit Blick ins Grüne. Großer Wohnbereich, Kamin für nur **364.000,- €** inkl. TG-Platz.
Bj. 1991, Verbrauch 125,9, Klasse D, Gas

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein-Waldrandlage
REH und RMH mit je knapp 100 qm Wfl.,
gut geschnitten, sonnige Grundstücke
mit 221 und 216 qm für nur jeweils
398.000,- €. Renovierung ist erforderlich.
EA gültig bis 2.4.35, Bedarf 199,68 kWh, Gas, Klasse F

IMMOBILIEN-INFO



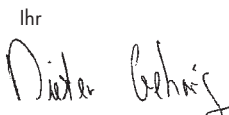
Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Aktion Verkaufswertschätzung

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,

überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr



Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.

Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de



TSG-Turner: Erster Auftritt, erster Sieg



Riesig war die Freude bei der Turner-Riege der TSG Sulzbach und ihrem Co-Trainer Marco Eppelmann (links) über den Auftaktsieg in der 2. Kunstturner-Bundesliga. Foto: Mirwald

Sulzbach (sa) – „Ein fast perfekter Wettkampf. In 24 Übungen nur zwei Fehler. Das Märchen geht weiter.“ Das ist das erfreuliche Fazit des Co-Trainers der TSG Sulzbach, Marco Eppelmann, nach dem unerwarteten 29:22-Auftaktsieg der TSG Sulzbach am Samstag gegen den KTV Obere Lahn in der 2. Bundesliga der Kunstturner.

Obwohl neben den Dauerverletzten Niklas Volk und Janis Gelsing auch noch der Ringe-Spezialist Johannes Krick wegen einer Familienfeier fehlte, siegten die Sulzbacher vor einer begeisterten Zuschauerkulisse gegen die jungen Himmelstürmer von der Lahn. Die zeigten zwar die schwierigeren Übungen, produzierten aber viele Fehler, während die Sulzbacher einfachere Übungsteile im Repertoire hatten, aber bestechend sauber turnten. „Das ist das, was Sulzbach in der Liga auszeichnet“, sagte Marco Eppelmann, der für den in Urlaub weilenden Trainer Jörn van Hallem die Mannschaft führte und bei der Auswahl der Turner für das Duell Mann gegen Mann stets ein glückliches Händchen hatte. Bemerkenswert ist, dass die Sulzbacher als Aufsteiger in die 2. Bundesliga auf die Verpflichtung eines teuren Turners aus dem Ausland verzichtet hatten. Ihnen gelang aber ein Glücksgriff mit dem Neuzugang des 21 Jahre alten Gabor Sutterlüty aus der früheren Bundesliga-Riege der aus dem Ligabetrieb ausgeschiedenen Frankfurter Eintracht. Der turnte einen brillanten Wettkampf, war mit 13 Scorepunkten Mann des Tages und entschied mit einem Sieg am Reck in der letzten Übung des Tages gegen den ukrainischen Gastturner des Gegners, Dmyytro Selistreinyk, den Turn-

Krimi zugunsten der Sulzbacher. Die TSG hatte überraschend das Bodenturnen mit 7:0 gewonnen, am Seitpferd ein 2:2 und an den Ringen ein 4:4 erkämpft und bei „Halbzeit“ mit 13:6 Scorepunkten geführt. Da hatte Marco Eppelmann gewarnt: „Obere Lahn ist am Sprung und am Reck stärker, aber es muss erst einmal geturnt werden.“

Hauchdünner Vorsprung

Die Gäste gewannen den Sprung mit 7:2, Sulzbach am Barren mit 9:3, und vor dem Reckturnen stand es 24:16. Nico Ermert (4) und Luke Marsh (2) punkteten für Obere Lahn, und vor dem letzten Duell führte Sulzbach nur noch hauchdünn mit 24:22. Dann musste der Ukrainer Selistreinyk beim Flugteil vom Gerät und stürzte auch noch beim Abgang. Gabor Sutterlüty flog nach einer Klasse-Übung nach seinem Abgang zum festen Stand auf die Matte und ins Sulzbacher Glück mit fünf Punkten zum 29:22.

Gabor Sutterlüty freute sich, „dass es an allen sechs Geräten super lief“ und räumte ein: „Vor dem ersten Liga-Wettkampf war ich schon ein wenig aufgeregt.“ Am Reck verzichtete er aus taktischen Gründen auf sein spektakuläres Flugteil, um ein Sturzrisiko auszuschalten. Der in Frankfurt wohnende Chemiestudent absolviert in dieser Woche seine Bachelor-Prüfung und startet dann mit dem Master-Studium.

Die weiteren Score-Punkte für Sulzbach sammelten Nico Jochmann (4), Janis Vogt, Robin Schirmeister und Tobias van Roo (je 2) und Felix Fischer (1). Jeder der Sulzbacher Turner ergatterte mindestens einen Scorepunkt.

**Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!**

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

Bei der TSG starten neue Fitnesskurse

Sulzbach (sa) – Die Turnabteilung der TSG Sulzbach erweitert ihr Fitnessangebot. Ab Mittwoch, 14. Oktober, bieten zwei neue Trainerinnen die Kurse „Body Control“, „Fit Circuit“ und „Pilates“ für Erwachsene ab 18 Jahren an. Beide Trainerinnen verfügen über eine Fitness-Trainer-B-Lizenz.

Bei den neuen Angeboten stehen Krafttraining mit dem eigenen Körpergewicht und Übungen zur Kräftigung im Mittelpunkt. Sie sollen die Fitness und die Belastbarkeit im Alltag verbessern. Zum Training gehört auch Musik.

Gleichzeitig führt die Turnabteilung ein neues digitales Buchungssystem ein. Darüber kön-

nen Interessierte jederzeit sehen, welche Kurse angeboten werden, ob noch Plätze frei sind und welche Kosten entstehen. Auch die Anmeldung erfolgt direkt über das Internet. Freie Plätze können nicht nur Vereinsmitglieder, sondern auch Nichtmitglieder buchen.

„Wir wollen mit unseren neuen Trainerinnen unser Angebot weiter ausbauen und durch die Digitalisierung die Prozesse für uns und die Teilnehmenden vereinfachen“, erklärt die Turnabteilung.

Eine Übersicht über die Kurse sowie Informationen zu freien Plätzen und zur Anmeldung gibt es unter turnen.tsg-sulzbach.de/kurse im Internet.

Von Häkelkurs bis Spielnachmittag

Sulzbach (sa) – Die Sulzbacher Landfrauen haben im Oktober mehrere Veranstaltungen für ihre Mitglieder geplant. Den Auftakt macht der Landfrauen-Stammtisch am Montag, 5. Oktober, um 18 Uhr im Gasthaus „Die Linde“. Anmeldungen sind bis Montag, 28. September, möglich.

Am Dienstag, 20. Oktober, beginnt außerdem wieder der Strick- und Häkelkurs. Mitglieder, die daran teilnehmen möchten, können sich bis Dienstag, 6. Oktober, anmelden. Weitere Informationen zum Kurs erhalten sie anschließend vom Verein.

Zu einem Spielenachmittag treffen sich die Landfrauen am Samstag, 24. Oktober, im Gemeinschaftsraum der Seniorenwohnanlage

„Im Brühl“. Eingeladen sind Mitglieder jeden Alters. Der Verein stellt gängige Spiele bereit. Eigene Spiele können ebenfalls mitgebracht werden. Für Getränke und Knabberereien sorgt der Verein. Die Teilnehmerinnen sollten jedoch eigene Gläser mitbringen. Für den Spieledenachmittag ist eine Anmeldung bis Donnerstag, 15. Oktober, erforderlich.

Anmeldungen für alle Veranstaltungen nimmt der Landfrauenverein per E-Mail an schriftfuehrerin@landfrauen-sulzbach.de oder über das Sulzbacher Landfrauentelefon unter der Nummer 06196-7595111 entgegen. Wer auf den Anrufbeantworter spricht, sollte seinen Namen und seine Telefonnummer hinterlassen.

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

Google Play **App Store**

APP Download

- Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
- Gesundheitskarte ans Handy halten
- Rezept senden
- Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

S+M GmbH

Rudolf-Diesel-Straße 1 – 65719 Hofheim-Wallau

Tel. 06122 5873680 – Fax 06122 5873681

www.sandstrahlarbeit.de • s+m@sandstrahlarbeit.de

Freitag

23 13

Sonntag

25 13

Samstag

24 12

Der **Sulzbacher Anzeiger** im Internet: www.taunus-nachrichten.de

- ANZEIGE -

Warum Schätze aus dem Keller jetzt Geld bringen können

Schwalbach (*pr*). Die Preise für Gold, Platin, Silber und andere Edelmetalle haben in den vergangenen Jahren ungeahnte Höhen erreicht. Davon können auch Verbraucherinnen und Verbraucher profitieren, die alten Schmuck, Zahngold oder Bestecke in Schränken und Vitrinen haben. „Bei vielen schlummern zu Hause echte Vermögen, die nicht genutzt werden“, weiß Herr Bengo, der in der Schulstraße in Schwalbach das „Auktionshaus Schwalbach“ betreibt. Er ist sich sicher, dass die Preise sich zurzeit auf dem Höhepunkt befinden und jetzt der ideale Zeitpunkt für Verkäufe ist. Doch er weiß auch, dass viele Angst haben, Betrügern auf den Leim zu gehen. Denn unzählige fahrende Händler sind zurzeit im Rhein-Main-Gebiet unterwegs. Sie von seriösen Aufkäufern zu unterscheiden, ist nicht immer einfach.



Anders als viele andere Goldankäufer verfügt das „Auktionshaus Schwalbach“ über ein eigenes Ladengeschäft in der Schulstraße in Alt-Schwalbach. Foto: privat

Herr Bengo versucht mit einem eigenen Ladengeschäft Vertrauen zu schaffen. Seit mehreren Jahren ist das „Auktionshaus Schwalbach“ in den ehemaligen Räumen des Reisebüros in Alt-Schwalbach zu finden. Insgesamt sind er und seine Familie seit mehr als 25 Jahren im Ankauf-Geschäft tätig. „Wenn jemand unzufrieden ist, kann er sich jederzeit an uns wenden. Wir sind jahier vor Ort und verschwinden nicht einfach“, erklärt er. Bei fahrenden Händlern sei das anders. Man sollte immer darauf achten, wie lange ein Anbieter oder Aufkäufer schon im Geschäft ist.

Verkauf nach klaren Regeln

Ein Gold-, Silber- oder Platinankauf erfolgt nach klar festgelegten Regeln. Die Kunden kommen dazu in der Regel mit ihren Schmuckstücken in den Laden in der Schulstraße, am besten nach Terminvereinbarung. Auf Wunsch kommt ein Mitarbeiter des „Auktionshaus Schwalbach“ aber auch in einem Umkreis bis zu 60 Kilometern zu den Kunden ins Haus.

Die Experten aus Bengos Team prüfen dann wertvolle Dinge, wie Goldschmuck, Silberbesteck, Diamanten, Bernstein oder Luxusuhren. Sie nehmen die Stücke buchstäblich unter die Lupe, stellen das Gewicht und den Reinheitsgrad des Edelmetalls fest und bestimmen den Wert. Für ein Gramm Gold zahlt das „Auktionshaus Schwalbach“ aktuell bis zu 149 Euro.

Dabei geht es nicht immer nur um den reinen Materialwert. Manche Schmuckstücke finden auf Grund ihres Designs oder ihrer Marke auch nach vielen Jahrzehnten noch Liebhaber auf dem Gebrauchtmrkt. Besonders gefragt sind demnach hochwertige Uhren bekannter Marken sowie ältere Stücke aus den 60er- und 70er-Jahren. Auch Bernstein schmuck könne aufgrund gestiegener Nachfrage hohe Preise erzielen. Bei Diamanten gilt: Ein einzelner größerer Stein ist meist wertvoller als mehrere kleine.

Die Bewertung ist dabei immer kostenlos. Wer mit dem ermittelten Preis nicht einverstanden ist, kann mit seinen Schmuckstücken wieder nach Hause gehen. Kommt es zum Verkauf, gibt es sofort Bargeld für die Ver-

käuferinnen und Verkäufer. „Es ist sehr einfach, seine Kellerschätze zu Geld zu machen“, sagt Herr Bengo.

Der Schwerpunkt des „Auktionshaus Schwalbach“ liegt natürlich auf dem Ankauf von Schmuck und Edelmetallen. In Verbindung mit dem Verkauf von Schmuckstücken können in dem kleinen aber auch viele andere Dinge, zum Beispiel aus Haushaltsauflösungen, zu Geld gemacht werden. Dazu zählen Pelze, alte Bilder, Handtaschen, Uhren und vieles mehr. „Sie können uns gerne erst einmal alles anbieten“, sagt Bengo.

Aktionstage im September

Einen besonderen Service bietet das „Auktionshaus Schwalbach“ in dieser und in der kommenden Woche. Noch bis Freitag, 2. Oktober, sind jeden Tag Experten vor Ort in der Schulstraße, die Schmuck und alte Gebrauchtwaren fachgerecht und fair bewerten können. „Nutzen Sie unsere Aktionstage“, rät Herr Bengo. „Probieren Sie es einfach einmal aus.“ Geöffnet ist das Ladengeschäft von Montag bis Freitag von 10 Uhr bis 17.30 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr. Telefonisch erreichbar ist Herr Bengo unter der Nummer 06196-4021328.



Der Goldpreis ist in den vergangenen Monaten stark angestiegen und verharrt im Moment mit einer leichten Tendenz nach unten auf hohem Niveau. Nach Ansicht vieler Experten ist es ein günstiger Zeitpunkt, um Alt-Gold zu verkaufen. Das Gleiche gilt für andere Edelmetalle wie Platin oder Silber, die ähnliche Kurven aufweisen. Grafik: gold.de

SILBERANKAUFAKTION

Wir zahlen bis zu 2500 € pro KG Silber

SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.

AUKTIONSHAUS SCHWALBACH

EXPERTEN WERDEN 7 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

unverbindliche Beratung
seriöser Ankauf
sofort Bargeldauszahlung

AKTIONSTAGE

FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
25.	26.	28.	29.	30.	1.	2.
September	September	September	September	September	Oktober	Oktober

Tel.: 06196-4021328
Mobil: 0152-14412095

ACHTUNG! Die Experten sind **nur an den Aktionstagen** für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen
- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/Mäntel* und vieles mehr....

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Wir zahlen sofort
den ermittelten Wert in Bargeld aus!

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 10.00-17.30 Uhr, Sa. 10.00-16.00 Uhr

Wir zahlen bis zu 2.500,- €**
für alte Gemälde, Tierpräparate,
Porzellanpuppen, Kamin +
Standuhren und Porzellan

Wir zahlen
zur Zeit bis
149,-€
pro Gramm

Goldschmuck
aller Art

Feingold
Gold- und
Silber-
münzen

Marken-Uhren
aller Art

Zahngold

Ihre Vorteile:

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos
vor Ort oder bei Ihnen zu Hause!

Ankauf von Lederjacken, Ledermänteln und Lederhosen
aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel
zum Höchstpreis bis zu 2.500 €*

Lederjacken

bis zu € 800,- für
Kroko- & Designer-
taschen

Porzellan und Silberbesteck

Modeschmuck

Wir prüfen
kostenlos Ihren
Schmuck auf
Echtheit

* Ankauf von Pelzen, Lederwaren, Porzellan und Gemälden nur in Verbindung mit Gold

Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld

Wir zahlen
bis zu 8.000 €*

Wir suchen ALLE
Arten von Pelzen

EXPERTEN WERDEN 7 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
25.	26.	28.	29.	30.	1.	2.
September	September	September	September	September	Oktober	Oktober

Puppen

Gemälde

ACHTUNG! Die Experten sind **nur an den Aktionstagen** für Sie vor Ort

P Parkplätze
vorhanden

AUKTIONSHAUS SCHWALBACH

Inhaber: Herr Bengo · Tel.: 06196 4021328 · Mobil: 0152-14412095

Schulstraße 1A · 65824 Schwalbach a. Ts.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Freitag
10.00 - 17.30 Uhr,
Samstag
10.00 - 16.00 Uhr